Kreisstadt Echo, 04.10.2012

Rocco Barone und die Deformation

BAD HOMBURG (ke) – „Rocco Barone und die Deformation" lautet der Titel der Ausstellung des Krifteler Künstlers Rocco Barone, die am Freitag, 5. Oktober, 19 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, Bad Homburg v.d.Höhe, eröffnet wird.
Begrüßung: Beate Fleige, Kulturdezernentin
Laudatio: Peter Birkenmaier
Musik: Petra Friedrich
Ausstellungsdauer: 5. Oktober bis 28. Oktober 2012
Öffnungszeiten: Eine Stunde vor Beginn der Veranstaltungen und Samstag und Sonntag 11bis 15 Uhr. Eintritt frei.
Der italienische Künstler Rocco Barone besuchte zunächst die staatliche Kunstschule mit dem Schwerpunkt Malerei in Lecce/Italien und studierte dann an der Akademie der schönen Künste in Rom Bühnenbild. Seit seinem erfolgreichen Abschluss 1972 ist er als freischaffender Künstler tätig. Seine Lehramtsprüfung als Kunsterzieher legte er 1978 ab.
Schöpfend aus seinen szenographischen Kenntnissen hat er die Lehre der Metaphysik, des Surrealismus und der neuen figürlichen Malerei absolviert und seine Position in gleichem Abstand zu allen drei Tendenzen bezogen.
1975 entdeckt er die „Deformation". Er beginnt, seine Subjekte zu deformieren, wendet verschiedene visuelle Perspektiven an und bezieht am Ende auch die Leinwand mit ein. Die geschwungene Form Veränderung der Leinwand lässt das Bild zum Objekt werden.
Trotz allem ist der Künstler in absoluter Nähe der alten Meister zu suchen. Bei seinen Arbeiten ist Disziplin unverzichtbar.
„Inspiration reicht nicht aus, auch die großen Meister haben viel gearbeitet und durch handwerkliches Können überzeugt", sagt Rocco Barone.
Der in Kriftel/Ts. lebende Künstler hat seine Werke weltweit ausgestellt und zahlreiche Preise sowie Ehrungen erhalten. Im Main-Taunus-Kreis ist er auch durch seine Arbeiten im öffentlichen Raum bekannt: Skulpturen aus Holz, Metall und Granit.
Die jetzige Ausstellung präsentiert Bilder aus vier Jahrzehnten. Sie zeigt ausgewählte Werke aus allen Schaffensphasen und bietet einen eindrucksvollen Blick auf das bildnerische Schaffen des Künstlers.